

# E-Government Prozesse für die Kantonsverwaltung auf Basis der eCH-Standards



**Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern**

Innerhalb des Kanton Bern zeichnet sich die Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion (JGK) für die räumliche Entwicklung des Kantons verantwortlich. Zudem pflegt die JGK die Beziehungen zwischen dem Kanton und den Gemeinden.

Unter Verwendung der eCH-Standards eCH-0073 und -0074 dokumentiert die JGK ihre Prozesse. Als weiteres Ziel steht die Erfassung der funktionalen Anforderungen für neue Fachapplikationen im Fokus. Hierbei verlässt sich die JGK auf die vielseitigen Funktionen des Signavio Process Editors.

## Signavio Process Editor

Wie andere Direktionen in der Schweiz steht die Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kanton Bern vor der Herausforderung ihre Prozesse zu dokumentieren. Dabei werden die eCH-0073 und -0074 Standards verwendet.

Der Signavio Process Editor wurde als innovatives Werkzeug für diese Ziele ausgewählt. Der Grund dafür sind unter anderem die praktische Kommentierungsfunktion, die es ermöglicht alle Mitarbeiter in die Prozessdokumentation mit einzubeziehen. Zusätzlich ist die anwenderfreundliche und intuitiv nutzbare Oberfläche des Process Editors ein Grund dafür, dass die Modellierung von bereits 90 der insgesamt 120 Prozesse des Betriebs- und Konkursamtes des Kanton Bern innerhalb kürzester Zeit fertig gestellt werden konnte.

„Die Zusammenarbeit ist immer und überall möglich, obwohl wir nicht immer am gleichen Ort sind. Ich benötige als externer Berater keinen Zugriff auf die Infrastruktur des Kunden.“

**Beat Rigert**, Geschäftsführer,  
Rigert Consulting AG

Das Projekt wurde mit einer Pilotphase initiiert, in der das eCH-0096 BPM Starter Kit zur Anwendung kam. In dieser Phase wurde festgestellt, dass die Methodik an-

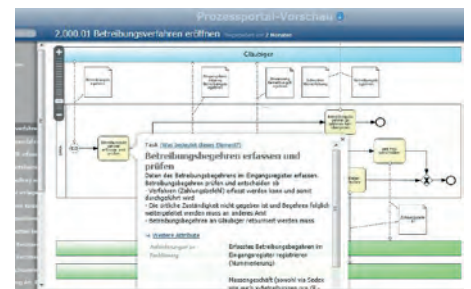
wendbar ist. Für den Modellierungsalltag ist jedoch ein Werkzeug notwendig, das zusätzliche Funktionen bietet.

Signavio bietet hier einen Lösungsansatz mit dem die Prozesse Standard-konform dokumentiert werden können. Die Erfassung von Systemanforderungen für die neue Fachapplikation geschieht mittels Signavios anpassbarer Modellierungsrichtlinien. Diese Anforderungen können zudem direkt mit dem Signavio Process Editor ausgewertet werden. Ziel ist es Ausschreibungsunterlagen für ein Software-System zu erstellen, das dem Ist-Prozess möglichst genau entspricht.

Nachdem die Machbarkeit des Projekts und Nutzung dieses Werkzeugs sichergestellt war, wurde die Modellierung der Prozesse in Mitarbeiter-Teams durchgeführt.

„Der Signavio Process Editor konnte schnell nach den eCH-Standards und den übrigen Bedürfnissen konfiguriert werden, so dass umgehend mit der Prozessmodellierung begonnen werden konnte.“

**Andreas Gertsch**, Abteilungsvorsteher,  
Abteilung Informatik, JGK Bern



## Einsatzszenario

- Einsatz des Signavio Process Editors in der SaaS-Variante
- Prozessdokumentation auf Basis der eCH-0073 und-0074 Standards
- Kollaboration über Unternehmensgrenzen hinweg